### Kur- und Fremdenliste. —

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.

Bezugspreis (einschl. Amtsblatt): Für das Jahr Mk. 9.-, für das Vierteljahr Mk. 3.-, für einen Monat Mk. 1.50 für Selbstabholer, frei Haus Mk. 11.40, Mk. 3.60, Mk. 1.80. Einzelne Nummern der Hauptliste 50 Pfg. Tägliche Nummern 15 Pfg.

= Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690. ===



### Organ der Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe)

"Amtsblatt der Stadt Wiesbaden".

Einrückungsgebohr für das Bade-Blatt: Die 6 mal gesp. Petitreile 30 Pfg. Die 5 mal gesp.
Peritreile neben der Wochen-Hauptliste, unter und neben dem Wochenprogramm 75 Pfg. Die 5 mal gesp. Reklameteile nach dem Tagesprogramm Mk. 3.—. Einmalige Aufträge unterliegen einem besonderen Tarif. Bei Wiederholung wird Rabatt bewilligt. — Auseigen müssen bis 10 Uhr vormittagt bei der Oeschäftseitung eingeliefert werden. Für Auftsalune an bestimmt vorgewöhrlichen Tagen wird keine Oewähr übernommen.

Nr. 241.

### Freitag, 29. August 1919.

53. Jahrgang.

Berichtigung

jur Befenntmachung bes 25. 8. 19, § VIII, 2. 1. Alle Zivilpersonen muffen bei jeber Gelegenheit und an jebem Ort gegenuber ben Offizieren ber Berbandsmachte ein zuvortommentele und gegenuber ben alliierten Militarpersonen aller Rangftufen, fowie ben fie begleitenden Bivilperfomen ein forrefres

> L'Administrateur du Cercle de Wiesbaden-Ville. Signé: Toussan.

### Befanntmadung.

Brieffauben.

Die Bucht und bie Beforberung bon Brieftauben find won Die Zaubenichlage muffen angemelbet merben und

werben burch die alliterte Militarbehorbe fontrolliert. Am 20. August jeden Jages muffen die Buchter ein Bergeichnis in boppeltem Exemplar mit Ertennungsangaben ber alten Tauben und ber an biefem Datum flugfähigen jungen Tanben bem Deren Administrateur Supérieur du District gufommen laffen. Ausnahmsweise burfen bieses Jahr bie obengenannten Ber-geichniffe am I. September 1919 abgegeben werben.

. Buwiberhandlungen werben burch bas Militargericht bestraft. L'Administrateur du Cercle de Wiesbaden-Ville. Signé: Toussan.

### Befannimadung.

Betrifft Breffe, Beitfdriften, Gilms, Bucher.

I. a) Grlaubt ift: Die Beroffentlichung und die Ginführung im befehten Gebiet famtlicher Zeitungen, Zeitschriften, Broichuren, Bucher und Films jeglichen Uriprungs, mit Ausnahme berjenigen, welche ichen unter-

jagt worden find ober noch unterjagt werden.

b) Borlaufig burfen die politischen Zeitungen best unbeseihten Deutschlands nur bann eingeführt werben, wenn fie an die Buchhändler ober Zeitungsagenten abressert werben.

Es ift Privatberfonen verboten, fie bireft gu beziehen. II. a) Die Buchfanbler tonnen im unbefehten Deutschland

Bucher bestellen und bireft erhalten. Salls fie aber folche Werte, Zeitschriften, Bilber ufm. jum Berfauf bringen, welche fur bie Sicherheit ober bie Würde ber Besahungstruppen schabliche Tenbengen enthalten, so feben fie fic einer Beitrafung aus.

b) Ein Eremplar aller Zeitungen, Zeitschriften, Broschlicen, Bucher ic., weiche burch die Buchhandler verlauft werden, sowie ein Exemplar von jedem in Wiesbaden zur Aufsahrung gelangenden Film muß gleich nach Empfang dem Administrateur du Corcle Wiesbaden-Ville vergelegt merben.

Buwiberhanblungen gegen biefe Berordnung werben beftraft.

Biesbaben, ben 26. Muguft 1919. L'Administrateur du Cercle de Wiesbaden-Ville. Signé: Toussan.

quartett des Kurorchesters, bestehend aus den Herren Kraft, Böhm, Könnecke und Rathgeber, zu hören. Das Quartett wird die folgenden Piecen blasen: »Wem Gott will rechte. Gunst erweisen« von Mendelssohn, »Das Kirchlein« von Becker und den Jagdchor »lm Wald« von Gänsel. In dem Konzerte wird ferner der vorzügliche Cornet à pistons-Virtuose Herr Ewald Dietzel auftreten und die Fantasie brillante »Masaniello« von Arban-Dietzel sowie Berceuse von Simon zu Gehör bringen.

### Kunstnachrichten aus Wiesbaden.

Das Landestheater eröffnet die neue Spielzeit am Sonntag mit einer Aufführung von Richard Wagners «Fliegender Holländer». Die Titelpartie singt Herr Andra hier zum ersten Male. Den «Daland» singt der neu engagierte Bassist Herr Alexander Nosalewicz (seither Landestheater Prag), da Herr von Manowarda auf Bitten der Wiener Hofoper von seinem Vertrage entbunden wurde. In den weiteren Partien sind die Herren Streib (Erik), Schorn (Steuermann), und die Damen Geyersbach (Senta), Haas (Mary) beschäftigt. (Anfang 61/2 Uhr.) Am Montag, den 1. September, gelangt zur Nachfeier von Goethes 170. Geburtstage «Clavigo» in neuer Einstudierung zur Aufführung. Die Besetzung ist folgende: »Clavigo«: Herr Wollmann, »Carlos«: Herr Dr. Gerhards, »Beaumarchais«: Herr Basil, »Guilbert«: Herr Prüter, »Buenco«: Herr Diehl, »Saint George«: Herr Schwab, »Marie«: Frl. von Hansen, »Sophie«: Frau Hummel.

### Das Neueste aus Wiesbaden.

Regierungspräsident Dr. Momm. Die Versetzung des Regierungspräsidenten Dr. Momm in Trier als Regierungspräsident nach Wiesbaden hat die preussische Staatsregierung, wie der «Deutsche Reichs- und Preussische Staatsanzeiger» mitteilt, genehmigt.

- Die Bedingungen für die Einreise aus dem unbesetzten Gebiet, die das «Badeblatt» in seiner Nummer vom Donnerstag veröffentlicht hat, sind als Sonderabzüge im Städt. Verkehrsbüro zum Selbstkostenpreise erhältlich. Die Abzüge eignen sich vortrefflich auch als Beilage zu Privat- und Geschäftsbriefen und stellen ein gutes Werbematerial dar.

Der heitere Abend morgen Samstag abends 81/4 Uhr im Festsaal der Turngesellschaft (Schwalbacher Strasse 8) bringt fünf der beliebtesten Wiesbadener Künstler in einem selten schönen, heiteren Programm, das den klassischen Humor bis zur modernen Operette umfasst. Karten zu Mk. 2.50 sind noch im Theaterbūro L. Engel (Wilhelmstrasse) und abends an der Abendkasse zu haben.

- Das Wort Porto wird vom 1. Oktober ab im ganzen Reichspostgebiet abgeschafft und durch das Wort Gebühren ersetzt.

Vergnügungspalast Gress-Wiesbaden. Der gegen-wärtige Spielplan bleibt bis Sonntag in Kraft, Von Montag ab beginnt das Gastspiel von Dir. Job mit seiner Variété-Gesellschaft und Aufführung des Sketchs "Wenn die Liebe nicht

wc. Nassaulsche Siedlungsgesellschaft. Unter dem Vorsitze des Landeshauptmann Krekel tagte am Montag im Landeshause die konstituierende Versammlung der Siedlungsgesellschaft für den Regierungsbezirk Wiesbaden, Die Mitgliedschaft hatten angemeldet neben den Grossstädten Frankfurt und Wiesbaden, mittlere Städte, Kreise, Landwirtschaftskammer, Handwerkskammer, industrielle Unternehmungen, landwirtschaftliche Genossen-schaften und Private, welche ein Stammkapital von 900000 Mk. aufbrachten, einschliesslich von je 250000 Mk. Anteil der Staatsregierung, sowie des Bezirksverbandes. Die Tätigkeit der Gesellschaft, welche, unter Aufrechterhaltung des Charakters einer gemeinnützigen, eine Verzinsung ihres Stammkapitals bis zu vier vom Hundert vorsieht, wird sich in der Hauptsache auf die Unterstützung der örtlichen Siedlungsgenossenschaften, auf die Beratung der Siedlungswilligen, die Beschaffung von Gelände, sowie auf die Unterstützung der ländlichen Siedelungen erstrecken.

### Neues vom Tage.

Überfall auf eine Spielbank. Eine Spielhölle im Kurort Weisser Hirsch bei Dresden wurde nachts von 40, teilweise mit Soldatenuniform bekleideten bewaffneten Männern überfallen, die unter Todesdrohungen die Gäste ausraubten. Es wurde nur wenig erbeutet, da mit Spielmarken gespielt wurde. Die herbeigeeilte Wache beschoss die Räuber, die jedoch unerkannt entkamen.

Verantwortlicher Schriftleiter; W. Muller, Wiesbades Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse) vorm. 10-11 Uhr. Fernsprecher 3690.

### Aus dem Kurhaus.

- Heute Freitag werden die Abonnenten des Kurhauses während des Abendkonzertes wieder einmal Gelegenheit haben, das Waldhorn-

### Vor neuer Arbeit im Landestheater.

Aus einer Plauderstunde mit Intendant Legal.

Sommerpause für Mitglieder, Arbeiter und für das Publikum, nicht für den Leiter der Bühne. Meister muss sich immer plagen! Wann schlägt dem die Peierabendstunde? Und Intendant Legal, auf dessen Schultern nach der Revolution diese durch die Sonderverhältnisse ganz besonders erschwerte Last der Leitung der ehemaligen Hofbühne gelegt wurde, kann ein Lied singen von Mühe und Plage. Denn die Leitung eines derartigen Kunstinstitutes in so schwerer Zeit, bei so ungewisser Zukunft ist eine Arbeit, deren Bewältigung die Anspannung aller körperlichen und Seelischen Kraft bis zum Aeussersten erfordert. Und dass das Theater musterhaft in geschäftlichem Sinne (unter Führung von Hofrat Sommerfeld) geleitet wird und durch die tatkräftige Initiative und den vornehmen Geschmack seines Intendanten auf hohem künstlerischem Niveau erhalten geblieben ist, ist eine nicht zu leugnende Tatsache. Der gut und billig ware der Grundsatz.

stolze Ruf der Wiesbadener Bühne ist erhalten geblieben, und - nach einem Einblick in die neuen Vorbereitungen kann es bestätigt werden - er wird auch in tadelloser Reine erhalten bleiben.

Das Interesse des Intendanten gehört in gleicher Stärke der Oper wie dem Schauspiel, eine Bevorzugung der einen Kunstart vor der andern wird nicht stattfinden. Leider bedingen geschäftliche Rücksichten es, dass in einem Zeitraum von 15 Tagen nur vier Schauspielabende eingeschaltet werden können, aber man will nach dem Wegfall des Residenztheaters als Schauspielbühne versuchen, an anderer Stelle Aufführungen mit Mitgliedern des Landestheaters zu bieten. Das Projekt ist noch in der ersten Vorberatung, es ist an das Paulinenschlösschen gedacht, dessen Bühne leicht zweckentsprechend ausgebaut werden könnte. Ein anderer Gedanke fasst auch den kleinen Saal im Kurhaus ins Auge, der einen intimen Raum für Kammerspiele bieten würde. Natürlich sollen diese Vorstellungen «ausser dem Hauses als Volksvorstellungen geboten werden,

Viel Arbeit soll im Schanspiel geleistet werden. Der neue Spielplan verrät die guten Absichten. Gross ist die Zahl der Neuheiten: «Über unsere Kraft» (II. Teil) von Björnson, Strindbergs «Gespenstersonate», Ibsens «Wildente», Goethes «Clavigo», Calderons «Leben ein Traum», bearbeitet von Zoozmann (Uraufführung), «Igernes Schuld» von Max Pulver, «Dies irae» von Wildgans, Hauptmanns «Winterballade», «Alkestes» von Prechtel, «Der Häuptling» von Apel, «Godiva» und «Die Trösterin» von Hans Franck, «Der Graf von Gleichen» und «Schneesturm» von Zoff. Heitere Werke wie «Die Zwillinge» von Impekoven-Mathern fehlen nicht. Selbstverständlich werden auch die Klassiker genügende Beachtung finden. Der «Wallenstein» wird uns endlich vorgesetzt werden.

In der Oper sind als Neuheiten vorgesehen Bittners «Musikant», Wendlands komische Oper «Das vergessene Ich», Offenbachs «Goldschmied von Toledo», eine grosse musikliterarische Neuigkeit von Klose (München), als Neueinstudierungen Puccinis «Bohème» und «Toska», «Die Königin von Saba», «Die weisse Dame», «Euryanthe», «Orpheus



iche Einoflegung. SPEDITION - MÖBELTRANSPORT - LAGERUNG Schiffahrt - Autolastbetrieb - Inkasso - Versicherung

Telefen: 12, 115, 124, 242, 2376, 6611. NICOLASSTRASSE 5.

Bahnhofswirtschaft

Grosse gedeckte Veranda. Angenehme Sitzplätze mit schöner Aussicht auf Verkehr und Stadt, Erstki. Kache. : Diner Mk. 5,-.

Reichhaltige Speisekarte. Gut gepflegte helle u. dunkle Biere. Beste Weine erster Firmen.

O. Nicolai

Becker

J. Offenbach

F. Mendelssohn

Arban-Dietzel

L. y. Beethoven

# Nachmittags-Konzert.

385. Abonnements-Konzert, 4-51/2 Uhr. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Ouverture zur Oper "Die Sirene"	D. F. Auber F. Schubert
2. Morgenlied	F. Herold
4. Souviens toi, Walzer	The state of the s
5 Ouverture zn _Mozart*	F. v. Suppé
6. Ein Wort, Lied für zwei Trompeten 7. Fantasie aus "Preziosa".	AND THE RESERVE A
S. Marsch	The Diam
C. Stranger	

### Abend-Kenzert.

386. Abonnements-Konzert. 8-91, Uhr. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

Während des Konzertes (nur bei geeigneter Witterung im Kurgarten):

Vorträge des Wiesbadener Waldhorn-Quartetts

bestehend aus den Herren Kraft, Böhm, Könnecke und Rathgeber unter Mitwirkung des Cornet à pistons- Virtuosen Herrn Dietzel.

1. Ouverture zur Oper "Die lustigen Weiber\* 2. Entr'acte und Barcarole aus , Hoffmanus Erzählungen\* .

3. a) Wanderlied: Wem Gott will rechte Gunst erweisen . . b) Das Kirchlein Masaniello, Fantasie brillante

Piston-Solo: Herr E. Dietzel 4. Variationen aus dem A-dur-Quartett 5. a) Berceuse . Piston-Solo: Herr E. Dietzel

6. Friedensklänge, Marsch

Simon Gänsel b) Im Wald, Jagdehor . . . . A. Hahn

# DAMEN-MODEN

MODELLE EIGENER SCHÖPFUNG

LANGGASSE 20

# STOSS NUCL Max Helfferich

für alle vorkemmenden Fälle werden auch nach Maß unter Garantie für guten Sitz ange-

in BrimaQualität geliefert. Auch welbl. Bedlenung.

### mit Eifelfango, dem erften und beften deutschen Sango

bei: Erfrankungen der Muskeln, Gelente und Anochen, Nervenfchmerzen, Gallenblafens, Lebers und Unterleibsleiden, Exfudaten etc. auf arztliche Anordnung im: Raifer Friedrich Bad, Raiferhof und vielen anderen. Bur Hachtur beftens empfohlen!

Alleiniger gabritant: Eifelfango Neuenahr G. m. b. f., Neuenahr. Alleinvertrieb: S. Wirth G. m. b. S., Mineralwaffergroßhandlung . Taunusftr. 22 . Tel. 522.

# Taunus-Wein- u. Likör-Stube

Rheinstrasse 19. Telephon 5978. Telephon 5978.

Vornehmste Aufenthaltsräume. :: Weine erster Firmen. :: Vorzgl. Küche.

Ab 7 Uhr: 300 Erstklassiges Künstler-Konzert

Langgasse 46

Wiesbaden

G. Eberhardt, Hotmesserschmied Telefon 6183

> Spezial-Haus feinster Stahlwaren für Haus, Küche, Kunst, Gewerbe, Sport u. Toilette

Spezialität: Gartenwerkzeuge eigener Arbeit

Alle REPARATUREN und SCHLEIFEREIEN werden fachmännisch ausgeführt.

# randbad Schierstein

Bootfahrt Morgens 9 Uhr, 11 Uhr, von Mittags 2 Uhr ab stündlich.

spiele konnten wegen der Verkehrssperre nicht stattfinden, und andererseits konnte aus gleichem Grunde Herr Intendant Legal sich nicht an dem jeweiligen Wirkungskreis der Künstler ein eigenes

Urteil bilden. Ihren Höhepunkt wird die Spielzeit in einer Pestspielwoche im Frühjahr finden, in jenen Tagen, da nach alter Erfahrung der Wiesbadener Fremdenbesuch am stärksten einsetzt. Mit berühmten Gasten wird man Wagner-Aufführungen beingen, den «Pliegenden Holländer», «Lohengrin», «Tann-häuser», die «Meistersinger», dann auch «Ariadne auf Naxos» und «Salome» und «Ilsebili» von Klose. Zwischen den Opernabenden werden Schauspiele eingeschaltet, die erfolgreichsten Neuinszenierungen voraus, aber schwierig war ihre Wahl, denn Gast- des Winters.

Eine Fülle schwerer Arbeit! Wie gross das Vertrauen ist, das man in die hohen Versprechungen der Bühnenleitung setzt, wie gross auch die Wertschätzung der Darbietungen und wie stark die Sehnsucht nach gediegener Kunst ist, geht aus dem Andrang zu den Abonnements hervor. 900 Gesuche um Abonnements konnten nicht befriedigt werden,

eine Zahl, die deutlich spricht! So wird denn der Vorhang der Bühne zu neuen Taten am Sonntag hochgehen - mögen Fleiss und Mühe der Intendanz und der Künstler ihren Lohn, die Ansprüche und Erwartungen des Publikums ihre volle Befriedigung finden!

W. Müller-Waldenburg.

nach Maß werden wieder fertigt.

Heinrich Neuhaus, Dentist Frau Johanna Neuhaus, Dentistin

Sprechst. für Zahnleidende vorm. 9-1, nachm. 3-6 Uhr. Telephon 3450. Kirchgasse 11.

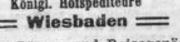
Bierstadter Strasse 7

für Kurgäste und Dauermieter. Ger. Zimmer mit oder ohne vorzügliche Verpflegung.



J. & G. ADRIAN

Königl. Hofspediteure



von Gütern und Reisegepäck Prompte Abbolung zu jeder Tagesstunde

## Adolf Rosgassky

Kirdigasse 40 1

Erstklassige Damenschneiderei. =

Mäntel . Jacken . Reit- und Sportkleider.

Feine Maßschneiderei Prima Stoffe am Lager

Aug. Humbrock . :: Tel. 841 Webergasse 14

# Schreibwaren- u. Zigarrengeschäft

- Ecke Quer- und Nerostrasse. Grosse Auswahl und nur gute Qualität. Bestens empfohlen.

Besondere Auswahl in Künstler- und Ansichtskarten. Walter Steinhaus.

und Eurydice». Auch der moderne Wiener Komponist Schrecker wird zu Worte kommen. Des Wiesbadeners Kraatz Operette «Inkognito» (fach. Skribes «Damenkrieg») wird eine der ersten Neu-

Auch einige neue Balletts sind dem Spielplan

Aus der Zahl der Künstler ist manch beliebte Kraft ausgeschieden, es seien nur die Namen Everth, Ehrens, v. Manowarda genannt. Neue Kräfte stehen zur Verfügung, im Schauspiel waren sieben Neuengagements nötig, für die Oper wurden noch verpflichtet der Bassist Nosalewicz aus Prag, der Bassbuffo Peter Lordmann und als lyrischer Tenor

But geyflegte halte a double Blore.

Fredy Busch. Ein guter Ruf geht den neuen Künstlern

Croint, Edene, : Place Mh. S ... Bests Weins crear Human.

lage Nach den A

Nr. 241.

Aerssen, Hr. Kftn. Albers, Hr. Kfm., Backer, Fr., Kölu-I Balz, Hr., Neustad Baruch, Hr. Kfm., Barth, Hr., Opper Bataillieau, Hr. Kf Bauer, Hr. Kfm., Baumann, Hr. Kfr Becker, Hr. Kim., Behm, Charlotte, 1 Beck, Hr., Forback Bernstein, Fr., Kre Birck, Hr. Kfm., Bleidner, Frt., Dotz Block, Fr., Strassb Bohl, Hr. Kim., N Bondos, Hr., Köln Bonysson, Fr., Pari Brack, Pr. Dr. m. von Brakel, Hr. I Breith, Frl. Pianist Buehholz, Fr. Dr., Buchert, Hr., Fran Butzerin, Hr. Kfm. Capulle, Fr., Chazalon, Hr. m. Fr. Chateau, Hr., Pari Cohen, Hr. Kfm., Colcombet, Hr. m. Couretti, Fr. m. Ki Dahlen, Fr., Krefel Dekker, Hr. Kfm., Deronet, Hr., Köln Dieckmann, Hr. Ot Dietrich, Frl., Ladv von Dresky, Hr. M. Drucker, Hr. Kfm., Dufour, Hr. m. Fa Dufour, C., Hr. m. Eberler, Fr., Köln Endrich, Fr., Kette Engel, Fr., Martins Engelbertz, Fr., St

Feist, Hr. Lehrer, Feldmann, Hr. Dr. Fischer, Hr. Leutn. Flachinger, Hr. Kfn Fliessen, Hr. Fabr, Franke, Hr. m. Fr. Frankenbach, Hr. Friedrich, Fr. m. F Priedrich, Hr. Kfm. Galder, Hr. Kfm., Gerhard, Frl., Diez Geis, Hr. Kfm., Gottschalk, Hr. Kf Gracomo-Tedesco, d Grether, Fr., Paris Grevel, Hr. Pfarrer Grünenwald, Hr., 1 Grünwald, Hr. Kfn Gugenheim, Hr. In Guss, Hr.,

Esch, Frl., Dotzhein

Hardy, Fr., Lüttich Hauck, Hr., Gimme Heymanns, Hr. Ko Heckhoff, Fr. Dr., Hengstler, Hr., Heppekausen, Hr. I Herrmann, Hr. Kfm Hersch, Hr. Kfm., Heintzenberg, Frl. Higel, Fr., Saargen Hörster, Fr. Rent. Hoffmann, Hr. m.



821

Direktion:

für Oper, Operet

<sup>til</sup>r Kammermu

Stimmbildung und des Sperrprin Direktor Rav Vartien und Liedstr Violoncello und Ka Amatischer Unter Perette, Film und Famatischer Unter Herrmann u Anmeld

Burg

241.

lai

bach

ielssohn

Dietzel

ethoven

rieder

lefert.

stin

-6 Uhr.

3450.

flegung.

schäft

atskarten.

gross das

Versprech-

ss auch die

e stark die

ht aus dem

00 Gesuche

igt werden,

e zu neuen

Fleiss und

hren Lohn,

Publikums

denburg.

ität.

aus.

# Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 26. August 1919. Wiesbadener Hot Aerssen, Hr. Kfm. m. Sohn Albers, Hr. Kfm., Köln Backer, Fr., Köln-Lindenthal Balz, Hr., Neustadt (Haardt) Baruch, Hr. Kfm., Köln Evangel. Hospiz Metropole u. Monopol Karlshof Evangel. Hospiz Zur Traube Prinz Nikolas Bartich, Hr., Oppersheim
Bataillieau, Hr. Kfm., Paris
Bauer, Hr. Kfm., Hattenheim
Baumann, Hr. Kfm., Saarbrücken
Becker, Hr. Kfm., Worms
Behm, Charlotte, Berlin Prinz Nikolas Grüner Wald Goldenes Ross Behm, Charlotte, Derna Beck, Hr., Forbach Bernstein, Fr., Krefeld Birck, Hr. Kfm., Anchen Bleidner, Frl., Dotzheim Müllerstrasse 8 Palast-Hotel Schwarzer Bock Palast-Hotel Zur Sonne Bleidner, Fr., Dotzheim Block, Fr., Strassburg Metr Bohl, Hr. Kfm., Neustadt Bondos, Hr., Köln Bonysson, Fr., Paris Brack, Fr. Dr. m. Kinder, Bad Dürkheim von Braket, Hr. Direktor, Solingen Metropole u. Monopol Goldener Brunnen Evangel, Hospiz Hotel Viktoria Hotel Happel Primavera Breith, Frl. Pianistin, Pirmasens Villa Hertha Buchholz, Fr. Dr., Königstein Evangel, Hospiz Pension Jung Buchert, Hr., Frankenthal Butzerin, Hr. Kfm., Strassburg Capulle, Fr., Gasthof Krug Haus Icke Capulle, Fr.,
Chazalon, Hr. m. Fr., Metz
Chateau, Hr., Paris
Cohen, Hr. Kfm., Siegburg
Colcombet, Hr. m. Fr., St., Etienne
Couretti, Fr. m. Kinder, Paris
Dahlen, Fr., Krefeld
Dekker, Hr. Kfm., Amsterdam
December Hr. Kfm. Hotel Happel Spiegel Palast-Hotel Vier Jahreszeiten Hessischer Hof Hotel Bender Taunus-Hotel Deronet, Hr., Kölm Evangel, Hospiz Dieckmann, Hr. Oberst a. D. m. Fr., Freiburg, Hotel Berg Dietrich, Frl., Ludwigshafen von Dresky, Hr. Major, Eltville Pagenstechers Augenklinik Drucker, Hr. Kfm., Kölm Dufour, Hr. m. Fam., Paris Dufour, C., Hr. m. Fr., Paris Evangel, Hospiz Grüner Wald Grüner Wald Dufour, C., Hr. m. Fr., Paris
Eberler, Fr., Köln
Endrich, Fr., Ketternschwalbach
Engel, Fr., Martinshöhe
Engelbertz, Fr., Strassburg
Esch, Frl., Dotzheim
Feist, Hr. Lehrer, Zabern
Feldmann, Hr. Dr., phil., Bonn
Feuerbaum, Fr. m. Sohn, Dortmund
Fischer, Hr. Leutn, m. Fr., Paris
Flachinger, Hr. Kfm., Pirmasens
Fliessen, Hr. Fabr., Grünstadt
Franke, Hr. m. Fr., Bonn
Frankenbach, Hr., Köln
Friedrich, Fr. m. Kind, Neuwied
Priedrich, Hr. Kfm., Köln Prinz Nikolas Augenheilanstalt Zur Traube Wiesbadener Hof Zur Sonne Kronprinz Gasthof Krug Kölnischer Hof Hessischer Hof Grüner, Wald Karlshof Hotel Epple Zur Sonne Evangel, Hospiz Evangel, Hospiz Priedrich, Hr. Kfm., Köln Galder, Hr. Kfm., Mainz
Gerhard, Frl., Diez
Gers, Hr. Kfm., Berlin
Gracomo-Tedesco, Hr. Kfm., Paris
Grether, Fr., Paris
Grevel, Hr. Pfarrer m. Fr., Langenscheid
Grinconwald, Hr. Britssel Einhorn Christl, Hospiz, II Grüner Wald Westfälischer Hof Rose Wiesbadener Hof Evangel, Hospiz Grünenwald, Hr., Brüssel Grünwald, Hr. Kfm., Wien Hotel Nizza Pension Fortuna Palast-Hotel Zur Sonne Gugenheim, Hr. Ing., Paris Guss, Hr., Haus Icke Privat-Hotel Braubach Hardy, Fr., Lüttich Hauck, Hr., Gimmeldingen Heymanns, Hr. Kfm., Krefeld Hotel Berg Evangel, Hospiz Zur Sonne Heckhoff, Fr. Dr., Kreuzmach Hengstler, Hr. . Heppekausen, Hr. Rechtsanwalt Dr., Bonn Grüner Wald Vier Jahreszeiten Herrmann, Hr. Kfm. m. Fr., Aachen Hersch, Hr. Kfm., Blücherplatz 3 Heintzenberg, Frl. Schulvorsteherin, Cleve, Evangel, Hospiz Higel, Fr., Saargemünd Nonnenhof Imperial Reimann, Hr. Kfm. m. Fr., Opladen Schützenhof Renard, Hr., Lyon Hörster, Fr. Rent., Solingen Hoffmann, Hr. m. Tochter, Pirmasens

Nonnenhof Hofmann, Fr. Evangel, Hospiz Kölnischer Hof Hoop, Hr., Köln Horbach, Hr. Kfm., Saarbrücken Horster, Frl, Lehrerin m. Begl., Krefeld Horster, Hr. Kfm. m. Fr., Krefeld Houben, Fr. Rent., Aachen Evangel, Hospiz Zum Bären Schwarzer Bock Huttig, Frl., Pirmasens Huberti, Hr. Kfm., Trier Humanrich, Hr., Freilingen Hundemer, Fr. m. Sohn, Neustadt Taunus-Hotel Grüner Wald Hotel Berg Imberth, Hr., Paris Israel, Hr. Kfm., Simmern Juques, Hr. Kfm. m. Fr., Strassburg Palast-Hotel Burghof Rose Jerke, Fr. Dr., St. Goarshausen Jochim, Hr. Kim., Joseph, Hr. Kim., Frankfurt Zwei Böcke Nonneahof Grüner Wald Joseph, Hr. Kfm., Frankfurt Jost, Hr. Kfm., Hattenheim Kessler, Hr., Kessler, Hr., Köln Klippel, Fr., Stadecken Klippenstein, Fr., Berlin Köhler, Hr. Kfm., Kohn, Hr., Montabaur Korter, Frl., Bad Dürkbeim Prinz Nikolas Karlshof Gasthof Krug Goldenes Ross Müllerstrasse 8 Kölnischer Hof Zum Erbprinz Korter, Frl., Bad Dürkbeim
Korsten, Frl., Brüssel
Krümer, Fr., Neuwied
Wrieger, Hr., Kfm., Köln
Kühner, Hr., Trier
Kurth, Fr., Hersel
Lang, Hr. Kfm. m. Fr., Paris
Lauer, Hr. Bürgermeister, Oberreifenberg
Laurent, Fr. m. Tochter, Paris
Laver, Hr. Kfm., Koblenz
Leihmanu, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Leopold, Hr. Kfm., Nastätten
Leveure, Hr., Hotel Nizza Wiesbadener Hof Evangel, Hospiz Gasthof Krug Zur Sonne Westfälischer Hof Central-Hotel Nonnenhof Leseure, Hr., Kaiserhof
Levy, Hr. m. Fr., Hagenan Kronprinz
Lichöf, Hr., Strassburg Metropole u. Monopol
Ling, Hr. Fabrikbes., Süchteln
v. d. Lipp, Fr. Zahnärztin, Köln Webergasse 38
Liss, Hr. Kfm., Paris Hessischer Hof
Löwenstein, für, Kfm., Kaiserslautern, Metropole u. Monopol
Lohnes, Hr. Kfm., Landau Schützenhof
Longneville, Frl., Paris Hotel Viktoria
Lonsdorf, Hr., Saarburg Nonneahof Longneville, Frl., Paris
Lonsdorf, Hr., Saarburg
Lukas, Hr. Kfm., Koblenz
Lug, Frl., Bingerbrück
Macowitzki, Hr. Kfm. m. Fam., Koblenz
Mantoz, Hr. m. Fr., Gr., Gerau
Mappes, Hr. Justizrat Dr., Frankenthal
Margedant, Hr. Kfm., Köln-Ehrenfeld
Martin, Hr., Schönborn
Marx., Fr. m., Tochter, Gr., Gerau Nonneahof Grüner Wald Schwarzer Bock Ritters Hotel Gritner Wald Schützenhof Evangel, Hospiz Evangel, Hospiz Hessischer Hof Marx, Fr. w. Tockter, Gr.-Gerau -Hotel Viktoria Hessischer Hof Mathien, dir. Kim., Paris Maurer, Hr. Kfm., Kreuznach Privat-Hotel Branbuch Maurer, Hr., Maurer, Frl., Zur Sonne Zur Sonne Schwarzer Bock Hotel Vogel Hotel Viktoria Menges, Fr., Homburg v, d. Höhe Mentgen, Hr., Saarbrücken Metton, Frl., Paris Miskusken, Fr., Köln Mohr, Fr., Neustadt (Haardt) Prinz Nikolas Kronprinz Münch, Hr., Koblenz Munay, Frl., Strassburg Nathan, Hr. Kfm., Bingen Zur Sonne Hotel Viktoria Prinz Nikolas Netter, Hr. m. Fam. u. Bed., Paris Palast-diotel Nenefeind, Hr. Rent., Aachen Neumann, Hr., Dresden Wellritzstrasse 49
Nies, Hr. Zalmarzt m. Fam., Pirmasens Villa Hertha
Nink, Fr. Rechn. Rat. Montabaur, Pagenstechers Augenklinik
Noßte, Hr. Weingutsbes. m. Fr., Lorch Schwarzer Bock
Nolte, Hr. Rent. m. Fr., Köln Schwarzer Bock
Philippsthal, Frl., Hannover Fremdenheim International
Pinkus, Hr., Bad Nanheim Fremdenheim International
Pinkus, Hr., Geb. Reg. Pat. a. D. m. Fr. Henned Wellritzstrasse 49 Philippethal, Frt., Haunover
Pinkus, Hr., Bad Nauheim
Pommer, Hr. Geh, Reg.-Rat a. D. m. Fr., Honnef
Evangel, Hospiz
Westfälischer Hof
Hotel- Bender

Einhorn Rose Karlshof Wiesbindener Hof

Rennesson, Frl., Paris Hotel Viktoria Rennesson, Fri., I alia Ricken, Hr. Kfm., Köln Ringelmann, Hr. Reg.-Baumeister, Charlottenburg Hotel Vogel Robert, Hr. m. Forn., Paris Rosenstiel, Hr. Kfm. m. Fr., Neustadt Roth, Fr. m. Sohn, Siegburg Palast-Hotel Kaiserhof Nonnenhof Rückert, Paul, Idstein Augenheilanstalt Salomon, Hr. Kfm., Frankfurt Sasazerski, Hr. Kfm., Köln-Mülheim Scheid, Hr., Ludwigshafen Villa v. d. Heyde Kölnischer Hof Gasthof Krug Sagel, Fr., Paris Sagel, Frl., Paris Kaiserbad Kaiserbad soun Str. 134. Scheiff, Hr. Fabrikbes. m. Fam., Meckenheim, Pariser Hof Scherer, Hr. Kfm., Bingen Nonnenhof Schmahl, Hr. Kfm., Koblenz Schwarzer Bock Schmidt, Hr. Direktor Dr., Porz Hotel Berg Schmidt, Hr. m. Pr., Kaiserslautern Grüner Wald Schmidt, Hr. m. Fr., Karserssan.

Schmitt, Hr. Kim., Pirmasens Hotel Vogel
Schneider, Hr., Landau Karlshof
Schneider, Hr., Kim., Frankenstein Einhorn
Schnorrenberg, Hr., Köln Evangel Hospiz
Scharn, Hr. Opernsänger m. Fam., Kassel Hotel Berg
Schott, Hr. Kim., Worms Hotel Vogel
Schreus, Hr. Sanitätsrat Dr., Krefeld Rose
Schwab, Fr. Stabsarzt Dr., Montabaur
Pagenstechers Augenklinik
Grüner Wald

Schwan, Hr. Kfm., Köln Schwarz, Hr. Fabrikdirektor m. Fr., Köln Schwarzenbach, Hr. Kfm., Manpheim Schastian, Hr. Kfm., Frankfurt Kaiserhof Kölnischer Hof Nonnenhof Selnstian, Hr. Kfm., Frankfurt
Seligmann, Hr. Rent. m. Sohn,
Semmet, Fr. m. Hegl., Kaiserslautern, Hospiz zu den Bergen
Senger, Hr. Kfm., Krefeld
Senger, Fr. Dr., Krefeld
Sehwarzer Bock
Sigwart, Hr., Budenheim
Spelding, Hr., Koblenz
Steffens, Hr. Domkapitular Dr., Köln
Stein, Hr. cand, med., Bonn
Steinnardt, Hr. Kfm., Merzig
Grüner Wald Grüner Wald Metropole u. Monopol Tannusstrasse 77 Steinhardt, Hr. Kfm., Merzig Stiene, Fr., Köln Met
Stock, Hr. Rent., Freiburg
Strauss, Hr. Kfm., Strassburg
Tack. Fr., Ludwigshafen
Thiebaut, Hr. m. Fr., Paris
Tannenbaum, Hr. Kfm., Galizien Hotel Berg Christl, Hospiz II Grüner Wald Ritters Central-Hotel Valbon, Hr. Kfm., Osnabriick Valice, Fr., Strassburg Vetter, Fr., Falkenstein Hotel Viktoria Volters, Hr., Brüssel Hotel Nizza Wagner, Hr., Brussel
Wagner, Hr., Dotzheim
Wagner, Hr. Kfm., Neuwied
Wagner, Hr., Traben-Trarbach
Waldeck, Hr. Oberlehrer, Saarburg
Walsdorf, Hr. Kfm., M.-Gladbach
Webr, Hr. Kfm., Frankfurt
Wehr, Hr. Kfm., Bernkastel Zur Sonne Prinz Nikolas Zum Bärgn Central-Hotel Zum Bären Goldenes Ross Weir, Hr. Kim., Bernkastel
Weil, Hr. m. Fam. u. Jungfer, Paris
Weissgerber, Fr., Engenhahn
Weis, Hr. Kim., Kaiserslautern
Wendeler, Frl., Köln-Mülheim
Werkheiser, Fr., Gehlweiler
Werner, Hr. Industrieller,
Werner, Hr. Dr. med. m. Fr., Bedburg · Wiesbadener Hof Metropole u. Monopol Kölnischer Hof Augenheilanstalt

Sanatorium Dietenmühle Wiesinger, Hr. Opernsänger, Nürnberg Union
Wilbois, Hr. Kfm.,
Wilkes, Fr. m. Tochter; Eisenberg Wiesbadener Hof
Wilson, Frl., Strassburg Hotel Viktoria
Wittek, Hr. Kfm., Briihi Evangel. Hospix
Witschel, Fr., Ehrenbreitstein Union
Willems, Hr., Stolberg Zum Posthorn
Wilhelm, Franz, Marxheim Augenheilanstalt
Wolbold, Hr. Kfm., Völklingen Grüner Wald
Wolf, 2 Sehüler, Köln-Marienburg Evangel. Hospix
Würzuer, Hr. Inspektor m. Sohn, Saarbrücken, Gasthof Krug
Zigau, Hr. Fabr., Düsseldorf Schwarzer Bock Zigau, Hr. Fabr., Düsseldorf Zimmermann, Hr. Student m. Fr., Schwarzer Bock Evangel, Hospiz



# Kaiser Friedrich-Bad

Rademacher, Hr. Kfm., Rhens

vom Landes-

theater

420

156

: Alle Bäderarten : **Badhaus I. Ranges** Trinkkur an der Adlerquelle

# MEISTER-SCHULE

Direktion: Opernsänger Ernst Heinz Raven. Wiesbaden, Wilhelmstrasse 58 (Nassauer Hof).

Vollständige Ausbildung Oper, Operette, Konzert, Schauspiel, Film u. Heimkunst.

Meisterschule Kammermusik und Vfoloncellospiel, vom Elementarunterricht bis zur Konzertreife.

Lehrkräfte:

Stimmbildung und Gesang (Schaffung von Stimmaterial unter Anwendung des Sperrprinzips. Gesangsmethode: Carpi-Braggiotti, Florenz). Direktor Raven,

Partien und Liedstudium: Professor Brückner, holoncello und Kammermusik: Professor Brückner, hamatischer Unterricht für die Oper: Oberregisseur Mebus, Operette, Film und Heimkunst: Bernhard Herrmann, tramatischer Unterricht für das Schauspiel: Bernhard Herrmann und Guldo Lehrmann

Wiesbaden. Anmeldungen und Sprechstunde von 12-1 Uhr.

Prospekto durch das Sekretariat.

Burg-Kaffee u. Konditorei Webergasse 7 Webergasse 7 Täglich: :-: frische Torten, usro. :-: Feinste Pralinees

Hundekenner - Liebhaber 1

Gasthof Krug Metropole u. Monopol

Echt rassiger rehbrauner Zwergehpinscher, 11/2 Pfd. schwer, 15 cm Schulterhöhe, Pracht-Exemplar seiner Rasse, als Geschenk für Dame sehr geeignet, zu verkaufen.

Gneisenaustrasse 61

Kirchgasse 72

Nur 3 Tage!. **Henny Porten** 

in dem fünfaktigen Drama

Die

## MONOPOL-LICHTSPIELE

Tel. 140. Moderne Lichtspiele. Wilhelmstrasse 8.

**Benny Porten** Die beiden Gatten der

Frau Ruth.

Entzückendes Lustspiel in 4 Akten.

Das Geisterhaus auf Hellingholm.

Kriminalschauspiel in 2 Akten. Spielzeit 4-11, Sonntage 3-11 Uhr.

Odeon-Theater Moderne Lichtspiele. Kirchgasse 18. Telephon 3031.

Erst-Aufführung! ERNA MORENA =

in "Colomba" exotisches Schauspiel in 4 Akten.

Viggo Larsen in Verheiratete Junggesellen.

### Vergnügungs-Palast Groß-Wiesbaden

Dotzh. Str. 19 Fernruf 810 Nur noch bis Sonntag:

Der grosse Rekord-Spielplan 10 7

Variété-Attraktionen

Anfang Wochentags 8 Uhr, Sonntags 2 Vorstellungen. 31/2 und 8 Uhr.

b Montag, den 1. September: Gastspiel

seiner Variété-Gesellschaft.

Residenz-Theater,

Ferusprecher 49. Direktor: Norbert Kapferer. Freitag, den 29. August 1919, abouds The Uhr

Die kensche Susanne. Operette in 3 Akten nach dem Französischen von Georg Okonkowski. Musik von Jean Gilbert.

# Amtsblatt der Stadt Wiesbaden

# Amtliche Veröffentlichungen.

7. Jahrgang Nr. 134.

Freitag, den 29. Auguft 1919.

Befanutmadung.

Durch Beichluß ber Ermerbelofenfürforge-Rommiffion bom

7. Jahrgang Nr. 134.

Die Mleinhandelspreife wichtiger Lebensmittel und Sans: sanetifel in Mieshaben pom 17, bis 23, Anguft 1919.

. Warenart unb -menge	Săufi Preis i	gfter n Mt. bis
Butter, Gier, Rafe und Dilch	port	
Monthey Configurator 1 kg	32.— 5,30	32 5.30
dergarine	11	11
flangeniett	80	80
ounted		
Rartoffeln und Zwiebein	60	60
Gemüse	30	60
Beilifrant 1 kg	-,80	80
dirfing 1 kg	40 20	50
dirfing	15	20
Selbe Ruben 1 kg	50	80
tohirabi 1 St.	-40	1
rohlradt	50	3
Rumentohi (austanbifcher) 1 kg	1.60	1.60
briline Stangenbohnen 1 kg	50	1.70
örfine Erbsen mit Schale 1 kg	1	1.50 60
penffalat 1 St.	10	30
Briline Stangenbohnen	20 20	60 1.50
derofferen fonen, mus summade.	80	1.20
Compten 1 kg	1.60	2.40
Rhabarber 1 kg Ereibrettich	15	10
Rettid 1 St.	10 10	
lettid)		
Obli	- 00	1000
Fhapfel, bestiche 1 kg	1.80	1.20
րկարիլ, beatime 1 kg Rechépfel, beatime 1 kg Sallobit 1 kg	1.10	
Rodhirnen 1 kg	1.10	2-
Zweischen	1.80	
Saure Kirichen 1 kg Birabellen	4	2.60
	2	3.60
	2.40	
Aprifosen	20,-	20
Chahammikherett	2.80	2,80
Seintbeeren 1 kg Brombeeren	2.60	2,60
Bitronen 1 kg		
Geflügel und Wild	20	- 20
Gutan imnos 1 kg	20	22
Andrie	20	20
Rapaune 1 kg	22	- 22 - 5.50
Zaube .	44	
Service and the service and th	mert.	emstell .
Die übrigen Fleischpreise werben nur einmal im Monat notiert und veröffentlicht	10 OF	
Fleischwarft	200	
Beberwurft 1 kg Blutwurft, frisch 1 kg Rohfleisch 1 kg	4.	0 3.6
A STATE OF THE PROPERTY OF THE	5 4.0	0.0
Sulfenfrüchte und Dehl		
im Großbezug Weizenmehl Ar. 0 100 k	g 54	- 54 - 45
Roggenmehl Rr. 0 100 k	g 45	- 45
Brot		
Schwarzbrot (gemifchtes Brot ans Roggen-	0.00	30 —.6
und Weigenmehl) 1 k	aib —	70 -
Kolonialwaren	ence E es	of the same
Chaifshereitung Dr. O . 1 k	g 1.	10 1.7
Beigenment & Com Rochen, ungeschalt . 1 k	gr 4.1	60 4.6
	ter 4.	- 4.
Speifebohnen, weiße	23	92 — 5 60 5.
Speisebohnen, weifie	9	- 24.
Speisebonnen, weiße 1 1 1 2 infen	ker 20.	10
Ervien, getoe, dam beiße 1 1 1 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	kg 20. kg 1.	18 1. 34 —
Ervien, getoe, dam beiße 1 1 1 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	kg 20. kg 1.	18 1.
Speisebohnen, weiße 1 1 1 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	kg 20. kg 1, kg —, iter 12.	18 1. 34 — 18.

the walk walk store

14. Marg b. 3s. wurde ber Minbeftlobn für Jugenbliche wie folgt feftgefest und burch ben Demobilmachungeausichus ale ortenblich ib augemeffen anerfannt : fir 14-16 jahrige ohne Roft und Wohnung wodentlich 25 Mart, monattid 30 mit Biesbaben, 23. Muguft 1919. Stabt. Arbeitsamt.

Biehgahlung am 1. Ceptember 1919.

Biehzählung am 1. September 1919.
Am 1. f. Mis, sindet im Deutschen Keiche eine Biehzählung statt; sie erstreckt sich auf Pferde und Johlen schie Mildarpserbe), Kindvieh (Kälber, Jungvieh, Bullen, Stiere, Ochsen, Wilch- und Zuglishe), Schafe, Schweine und Ziegen nach Alter und Seschlicht, sowie Kaninchen, Jedervieh (Känse, Anten, Dühner, Truthühner, Dähne und Kücken). Bei den Pferden soll auch die Jahl der dorwiegend zu landwirtschaftlichen Arbeiten, in Betrieben des Handels und Gewerdes pp., in Pridatund im öffentlichen Bestig derwendeten Pferde und Johlen seitzgestellt werden. Das in der Racht vom 31. August zum 1. September vorübergehend sauf Reisen, Juhren pp.) abwesende Wieh ist dei der Hausdaltung, zu der es gehört, mitzuzählen. Jählfarten werden nicht ausgegeben. Durch die Jähler sind die Angaden der viehhaltenden Haushaltungen in die Jählbezirfslisten einzutragen. Das Ergebnis des Eintrags ist von dem Haushaltungsvorstand mündlich zu bestätigen.

Die Angaden über den Biehbestand dürsen nur zu amtlichen statistischen Arbeiten, nicht zu Steuerzweden benutzt werden. Wer wissentlich unrichtige oder unvollständige Angaden macht, wird mit Gesangnis die zu Gonaten oder mit Geldstrase die zu der erschungen worden ist, im Urteil sür den Staat verfallen ersächt, die Herren Jähler bei der Jählung zu unterstüben.

Es wird ersach, die Herren Jähler bei der Bählung zu unterstüben.

Es wird erfucht, bie herren gabler bei ber Bablung gu

Biesbaben, ben 23. Auguft 1919.

Der Dagiftrat.

Berordnung

über Cammelheigungs. und Warmwafferverforgungsanlagen in Mietraumen bom 22. Juni 1919.

Gemeinden mit mehr als zwanzigtausend Cinwohner find ber-pflichtet, andere Gemeinden find berechtigt, Schiedsftellen zu er-richten, welche in den §§ 2 bis 7 festgefehten Befugniffe haben. richten, welche in ben § 2 bis 7 fesigesehten Besugnisse haben. Die Landeszentralbehörden oder die bon ihnen bestimmten Behörden tonnen die Errichtung von Schiedsstellen auch in Gemeinden, die nicht mehr als zwanzigtausend Einwohner haben, auordnen. Schiedsstelle tann auch ein Einigungsamt oder die antliche Stelle sein, der die Unterverteilung der Sausdrandtohlen odliegt.

Die Errichtung der Schiedsstelle ist von der Gemeindebehörde in versällicher Weise bekanntzumachen
Die Landeszentralbehörde oder die von ihr bestimmte Behörde fann Bestimmungen über die Jusammenjehung der Schiedsstelle erlassen.

Die Schiedsstelle fann bestimmen:

1. in welcher Weise ein Bermieter bie Wenge von Beigstoffen, bie er nach Anordnung ber zuständigen Behörde verwenden bars, auf bestimmte Zeiträume (Mtonate, Wochen, Lage) zu berteilen und in welchem Umsang er die Sammelheizungsund Warmwasserversorgungsantagen ber Mieträume in Betrieb zu hollen bat.

und Warmwalferversorgungsanlagen der Mieträume in Betrieb zu halten hat;

2. ob und in welcher Sohe der Mieter einen Anspruch auf Minderung des Mietzinfel oder der besonderen Bergätung für die Heizung oder Warmwoalserversorgung geltend wachen tann, wenn die durch Anordnuwgen der zuftändigen Behörde oder durch Entscheidung der Schiedsstelle (Nr. 1) sestgesehen Leistungen des Berwieters an Deizung der Mieträume und Lieferung von warmen Wasser hinter dem vertragsmäßigen Umfang dieser Beistungen zufriebleiden;

3. od der Mieter, wenn die Boraussschüngen der Nr. 2 vorliegen, berechtigt ist, das Mietsverhältnis ohne Einholtung einer Kandigungssrift zu fündigen.
Die Bestimmung tann durch allgemeine Anordnung oder auf Aurusen des Bermieters oder des Mieters im einzelnen Falle getrossen werden. Allgemeine Anordnungen sind von der Schiedsstelle in ortsäblicher Weise öffentlich bekanntzumachen.

§ 3.
Sind seit der sehten vor dem Intrastitreten dieser Berordnung getroffenem Preisvereinbarung die Selbstosten des Bermieters für die Orizung und Warmwasservorgung der Mieträume so gewachsen, daß das Anwachsen nicht vorauszuschen war und des billigerweise die Tragung der Mehrtosten dem Bermieter allein nicht zugemutet werden tann, so fann die Schiedskielle auf Anrusen des Bermieters den Mietpreis aber die besondere Bergütung für die Heizung oder Warmwasservorgung für die weitere Daner des Mietverhältnisses oder für einen fürzeren Zeitraum entsprechend erhöhen

3ft die Bergütung für die Seizung oder Warmwasserversorgung in dem Miethreis entsalten, so kann die Schiedsstelle im Falle des § 3 in ihrer Entschieden Nebenleistungen entsäll.
Ihr Deizung und Warmwasserversorgung im Betrag oder gemäß Abs. 1 besonders bestimmt, so kann die Schiedsstelle weiter bestimmen, daß, in welcher Höhe und in welchen Schiedsstelle weiter bestimmen, daß, in welcher Höhe und in welchen Abseitungen sowie von welchen sendschieden genandt an sich die Bergütung se nach den Schwankungen der Heizstossunkt an sich die Bergütung se nach den Schwankungen der Heizstossunkt aus ich die Bergütung is nach den Schwankungen der Heizstossunkt aus sich die Bergütung is nach den Schwankungen der Heizstossunkt auch der Entschieden gas maßgebend seingesehten Richtveise erhöht und verwindert.

Der Mieter bebalt gegenüber ber nach ben §§ 3, 4 erfolgten Bestimmung bes Mietzinfes ober ber besonderen Bergutung ben Anspruch auf Minberung gemäß § 2 Abf. 1, Rr. 2 Abf. 2.

S 6.
Oat die Schiedsftelle in den Fallen der §§ 3. 4 die Leiftungen des Mieters höher bestimmt, als er sich zu zahlen dereit erffart hatte, so tann der Mieter unter Einhaltung der gesehlichen Kundigungsfrist das Mieteverhältnis für den ersten Termin kindigen, für den es nach Erlof der Entscheidung zulässig ist.

Die Schiebaftelle enticheibet nach billigem Ermeffen. 3bre

Entscheibung ift unansechten nach binigen Eineisen. Ihre Werben nach ber Entscheibung von der zuftandigen Behörde-neue Anordnungen, indbesondere über die Juteilung oder die Ber-wendung von Beigkoffen getroffen oder tritt sonft eine Aenderung der bei Erlaß des Entscheidung bestehenden tatsachtichen Berhaltniffe ein, so tonnen die Beteitigten die Entscheidung der Schiedsstelle

Die Bestimmungen ber Schiedsstelle gelten als vereinbarte Bestimmungen bes Mietsbertrages. Soweit ber Bermieter bie Anordnungen ber zuständigen Behörde und die Bestimmungen der Schiedsstelle über die Berwendung der Deizstoffe und ben Betriebber Sammelheizungs- und Warmmasserforgungsanlagen erfüllt, sind weitergebende Ansprüche des Mieters ausgeschlossen.

So. Sangt bie Enticheibung eines Rechtsftreites gang ober jum Teil von Enticheibung ber Schiedestelle ab, jo hat bas Gericht auf Antrag einer Partei anzuordnen, bag bie Verhandlungen bis zur Enticheibung ber Schiedestelle auszniehen fei.

3ft eine Enticheidung gemäß § 2 Rr. 1 von bem Berwieter und bem Mitter aber bon bem Bermieter gegen mehrere Mieter besselben Saufes ober von mehreren Mietern besselben Saufes beantrogt, fo tann bie Schiebsftelle die Berhandlung und Entscheidung aber die Antrage verbinden.

Someil Dieje Berorbnung teine Borfchriften enthalt, regelt ber Reichstanglet bas Berfahren bor ber Schiebsftelle. Das Berfahren ift gebahreufrei; Die Schiebsftelle bestimmt, wer bie baren Mustagen bes Berfahrens gu tragen hat.

§ 12. Die Anwendung diefer Berordnung fann burch Bereinbarung der Parteien nicht ausgeschloffen ober beschränft werden.

Diese Berordnung tritt mit dem Tage der Agrfändung in Kraft. Der Reichsminister der Jusig bestimmt, wann sie außer Krast tritt; sie tritt spätestens am 31. Tezemder 1920 außer Krast. Die Schiedsstelle sann die ihr im § 2 übertragenen Bestimmungen mit rückwirfender Krast vom 1. Ottober 1917 an tressen. Die Zussändigseit der Schiedsstellen und die Anwendung der Borschriften dieser Berordnung wird nicht daburch ausgeschlossen, daß ein die Ansprüche wegen Seizung von Wieträumen oder Lieserung von warmem Wasser detressends Bersahren der ordentlichen Gerichten anhängtig ist.

Birb veröffentlicht mit bem Bemerten, bag bie Schiebsftelle: Sinne bes § 1 ber Berorbnung bas Mietseinigungsamt ift. Biesbaben, ben 23. Muguft 1919.

Der Magiftrat.

Befannimachung.

Auf Anordnung des Ober-Berforgungsamtes in Mainz werden auf Grund des § 12 und des § 15 der Zefanntmachung über die Preisprüfungsstellen und die Berforgungsregelung dom 25. Sedenwer 1915 (R. G. Bl. S. 607) innerhalb des französischen beschien Teils des Regierungsbezirfs vom 15. Au unt 1919 ab Dochstpreise für Obst festgeseht und zwar:

Obstart	je Pfund		preis je Pf 1.30 Mar	
Brombeeren				
Reineclauben	70	1.01	1	14
Mirabellen	80		1.10	100
Grubymetiden und Frubpflaumen .	-,60		80	
Bfirfiche und Apritofen	1,50		2.—	
Grühbirnen, gepfindt a) gewöhnliche Sorten . b) Gbelobsi erster Wahl in han- befahblicher Sortierung und	40		55	
Berpadung (Clappe Liebling, Williams Chriftbirnen und gleichwertige Sorten)	90	8	1.20	D
Frnhapfel, gepfludt a) zum Robgenuß geeignet	70		90	
b) Comaniel	40		55	
Fallobit (Mepfel und Birnen)	18	1200	25	
Daniel familia	A to wife.	16	andrew #	ante

Inwiderhandlungen gegen diefe Sochstpreife werben nach bei Bestimmungen ber Bundebratsverordnung bom 8. Mai 1918 genet Preiftreiberei (R. G. Bl. S. 395) bestraft. Biesbaben, ben 14. Auguft 1919.

Der Regierunge-Brafibent.

Wirb beröffentlicht. Biesbaben, ben 18. Muguft 1919.

Der Magiftrai.

Geftorben:

Geftseben:
Am 21. August. Ochs, Deinrich, Friseur, 78 J. Diesenback.
Karl, Schreiner, 60 J.
Am 22. August. Gerborn, Mathies Emil, Taglahner, 68 J.
Schmidt, Rosa, geb. Kircher, Shefrau. Erbach, Delene, 14 J.
Soffmann, Emma Delene, 18 J. Beder, Marie, geb. Delfinst.
Broe., 47 J.
Am 23. August. Bott, Anna Margarete, 8 Lage. Fro.
Philipp Rudwig, Metger, 64 J. Löffler, Lina, geb. Plass, Word.
The 3. Beholdt, Hermine, geb. And, Wwe., 78 J. Blessish.
Friedrich, 16 J. Gierle, Clisabeth, 3 Monate.
Am 24. August. School, Deinrich, 9 J. Wiede, Maria, geb.
Rammerer, Chefran, 42 J. Sid, Wishelm, Schneiber 60 J. Leiter.
Therefe, geb. Branbel, Chefran, 40 J. Gndlich, Karharine, Manuer, Chefran, 33 J.
Mm 25. August. Mohr, Clisabeth, geb. Stahl, Chefran, 47 J.
Franse, Luise, geb. Bücher, Chefran, 33 J.

Stanbedamt.

Berantwortlicher Corifileiter: B. Raller, Biesbaben

Bezugsprei Mk. 3.--, f Mk. 3.60,

Nr. 24

Au

Am Sont konzert, at orchester u Abonnement

> Kunstn - Im K

Sammelauss sehen. Unt sehr gutes im Museum Cranach, s Rubens u. Gregor v. B Israel, Alber Peter Paul - Gal

gestellt: Ei von Prof. Blumenstück wortung v Wege mit, für die neu

September (

weitere Mit Sonntag, nabds. 7 Ulabds. 71/2 und Donne Marie«. Fre Samstag, a

Das N

Ku Am Frei Eine langw der Seele s das Ende h Ueber 2 Kurverwalt

direktors v Wesen, sei elegantes A das Weltba lich geeign badens zu ort hat er steigenden immer au pflichten, d

